



## What's Up-News – Dave & Anette Jarsetz

Nr. 01-20 | Bad Liebenzell | 15. Mai 2020



### Liebe Freunde,

wisst ihr wie viele Entscheidungen wir pro Tag treffen? Laut Studien sind es rund 20.000. Hui, das sind viele. Eine Entscheidung, die ihr hiermit bereits getroffen habt, ist die: Ihr habt angefangen unseren aktuellen Rundbrief zu lesen ... Wir freuen uns darüber!

**Entscheidungen tun Not:** die kleinen Entscheidungen des Alltags und die großen Entscheidungen des Lebens. Die derzeitige Pandemie hat zu nie dagewesenen Entscheidungen geführt. Und diese wollen angenommen und akzeptiert werden. Egal, wie leicht oder schwer es uns fällt. Mit dem Entscheidungen treffen tun sich viele Menschen eher schwer. Wer „ja“ zum einem sagt, sagt „nein“ zum anderen. Wer sich entscheidet, wird bei manchen Beifall ernten, bei anderen Unverständnis. Fragen, die damit einhergehen sind: Was ist eine „richtige“ Entscheidung? Wie findet man Kriterien des Entscheidens? Welche Rolle spielen dabei das Reden Gottes und der Rat von Menschen? Wann ist eine Entscheidung reif? Fragen über Fragen. Eines ist klar: Entscheidungen fordern heraus.

Das erlebte auch **Jesus**. Er rang im Garten Gethsemane mit der Entscheidung seines Lebens. Er schwitzte Blut und Wasser. „Mein, oder sein Wille?“ Jesus entschied sich, dem Willen Gottes zu folgen! Damit wählte er den Weg ans Kreuz, der ihm Schmerz, Leid und den Tod brachte. Uns bescherte sie dagegen das ewige Leben, Vergebung und eine lebendige Hoffnung. Was für eine Liebes-Entscheidung für uns alle?!

In den letzten Wochen und Monaten hatten wir viele Entscheidungen zu treffen. Dabei begleitete uns die Bitte:

**„Herr, dein Wille geschehe!“**

Nun aber zu den Entscheidungen:

### Entscheidung: Neuer Missionsdirektor

Seit heute ist es nun offiziell. Die Mitgliederversammlung der Liebenzeller Mission hat entschieden: Dave wird der zukünftige Missionsdirektor. Damit tritt er mit dem 15. September die Nachfolge von Martin Auch an, der zuvor auf eigenen Wunsch hin sein Amt nach 17 Jahren in jüngere Hände legen wollte.

Im Anschluss an den Newsletter geben wir euch einen etwas ausführlicheren Einblick, wie wir ein „Ja“ zu dieser Anfrage gefunden haben. Dabei spielte der folgende Bibelvers für Dave eine sehr entscheidende Rolle:

„Der HERR, der selber vor euch hergeht, der wird mit dir sein und wird die Hand nicht abtun und dich nicht verlassen. Fürchte dich nicht und erschrick nicht!“ 5. Mose 31,8

In der Gewissheit, dass Gott seine Hand nicht abziehen wird, ist Dave bereit die Verantwortung als Missionsdirektor zu übernehmen. Zuversichtlich ist er auch deshalb, weil er weiß, dass nicht alles an ihm allein hängt, sondern dass er die Aufgabe zusammen mit vielen motivierten und begabten MitarbeiterInnen anpacken wird. Er ist dankbar, dass Anette ihn zu diesem Schritt ermutigt hat und voll und ganz hinter der Entscheidung stehen kann.

Das sehr eindeutige Ergebnis der Mitgliederversammlung bedeutet nun für Dave:

- ✦ Verantwortung: Zusammen mit einem Team wird er den Bereich Mission mit derzeit 230 Missionaren in 23 Ländern leiten.
- ✦ Gremienarbeit: Er wird Teil der Missionsleitung und des Vorstandes der LM – darüber hinaus wird er ein Geschäftsführer werden.
- ✦ Respekt: Die Aufgabe ist herausfordernd und Bedarf einer großen Portion an Gelassenheit, Mut und Weisheit von Gott.



Elia Yuki – bitte keine Stempelkissen küssen!





## „Nicht mein, sondern dein Wille geschehe!“

Lukas 22,42

✦ **Ermutigung:** Er weiß sich in seiner Dienstberufung sowie Begabung bestätigt und fühlt sich über das entgegengebrachte Vertrauen geehrt.

✦ **Zuversicht:** Dave weiß sich weiterhin von der Gnade Gottes abhängig. Diese beruhigt und bewegt nicht nur, sondern sie befähigt auch.

✦ **Freude:** Er freut sich Teil von Gottes Mission, dem größten Unternehmen der Weltgeschichte, zu sein.

Als Ehepaar setzen wir weiterhin auf eure Unterstützung in Form von Freundschaft, Fürbitte und auch Finanzen. Vielen Dank!

### **Entscheidung: Bleiben vs. Kommen?**

Die gegenwärtige Covid-19-Krise betrifft alle von uns. Als ein international-tätiges Missionswerk stehen wir durch die Pandemie vor komplexen Herausforderungen. Wir sehen aber auch Chancen. So wurden Krisen- & Chancenmanagementteams ins Leben gerufen, denen Dave angehört. Schaut einfach mal auf der Homepage der LM vorbei (Stichwort: Corona-Wall) und ihr werdet sehen, wie viel kreative Energie und Innovation in diesen Tagen freigesetzt wurden und werden. Als Leitungsteam forderte uns u.a. die Frage des Bleibens oder Zurückkommens der Missionare im/vom Einsatzland heraus. Wie stehen Gottvertrauen und verantwortungsvolles Handeln zueinander? Es gibt, wie so oft, keine schnellen und einfachen Antworten. Wie gut, dass wir uns auch in diesen Fragen und Entscheidungen an unseren Gott wenden können.

### **Entscheidung: Abgesagt!**

Die Corona-Krise und das damit zusammenhängende Versammlungsverbot sorgte für viele abgesagte Veranstaltungen. Sehr schade! Aber auch wertvoll, da dadurch Routinen und Traditionen unterbrochen

wurden und eine Neubewertung bekamen. Die Arbeitswelt hat sich für Dave stark auf den virtuellen Raum begrenzt. Ein Zoom-Meeting „jagt“ dabei das andere. Mal im Büro. Mal Zuhause. Man staunt, was über die Videokonferenzen alles möglich ist: Gebetstreffen, Bewerbungsgespräche, Sitzungen uvm. Trotz Kontaktsperrungen und Versammlungsverbote konnte Dave seine Frei-Zeiten in anderes investieren, dass Priorität hat: Familie, Vorbereitung eines Leiterschaftskurses, den er bei der Interkulturellen Akademie (ITA) im Juli halten wird und mehr Zeit für seine derzeitige Aufgabe als Strategie- und Prozessberater.

Anette ist im Dauereinsatz mit Elia, dem es nicht an Energie und Willensstärke mangelt. In diesen Tagen sind die meisten Babysitter-Optionen weggefallen. Umso dankbarer ist sie für die erweiterten „Familienmitglieder“ auf dem Berg, die immer wieder für Abwechslung und Entlastung sorgen.

### **Entscheidung: Es geht weiter!**

Auch aus der Vor-Corona-Zeit gibt es Entscheidungen, von denen wir euch gerne berichten wollen. Zu den Highlights des ersten Quartals zählten für Dave Dienstreisen nach Spanien und Russland. In beiden Ländern steht die LM vor einem sog. Scheideweg. Soll es weitergehen und wenn ja, wie? Die Begegnungen vor Ort waren wegweisend und verheißungsvoll. Wir hoffen sehr, dass es in beiden Ländern mit zusätzlichem Personal weitergehen kann. Perspektiven, Ideen und konkrete Pläne gibt es bereits.

### **Entscheidung: IN:VEST<sup>3</sup>**

Bereits im letzten Jahr hat Dave beschlossen, dass er sich weiterhin in junge Leute mit Verkündigungs- und Leitungspotential investieren will. So entstand in der Zwischenzeit ein Konzept für neun Teilnehmer. IN:VEST<sup>3</sup> will eine auf Multiplikation ange-





## What's Up-News – Dave & Anette Jarsetz

Nr. 01-20 | Bad Liebenzell | 15. Mai 2020



legte Förderinitiative sein. Getreu dem Motto: „Invest the best to the next!“ (Investiere das Beste in die nächste Generation!). Mehrere Treffen, Mentorings, Verkündigungselemente etc. sind verbindlicher Teil der Initiative. Nach dem ersten Treffen folgt im Juli das zweite.

### Entscheidung: Nicht abgesagt!

Nach zwei Jahren Babypause, hat Anette es wieder gewagt einen mehrtägigen Einsatz zuzusagen. Als Referentin wurde sie für Kinderbibeltage in Eppingen angefragt. Leider bekam sie kurz davor eine heftige Grippe, sodass sie am Vortag des Einsatzes keine Stimme mehr hatte. In den Vorbereitungen hatte sie sich mit der Geschichte von der Befreiung Israels aus der Sklaverei beschäftigt. Der immer wiederkehrende Satz war: „Egal was kommt, Gott hilft!“ So entschied sie, den Einsatz nicht abzusagen. Und Gott griff wirklich helfend ein: für die Zeit, in der sie auf der Bühne stand und den Kindern von ihm erzählte, hatte sie Kraft und Stimme. Ein Höhepunkt – für Anette und die Kids.

### Entscheidung: Kein Arztbesuch mehr

Seit zwei Jahren ging Anette mit Elia Yuki regelmäßig zu Kontrolluntersuchungen in Kinderkliniken. Dort wurde überprüft, wie es um die Weiterentwicklung unseres Sohnes steht. Nach den letzten Untersuchungen im Januar haben die Ärzte entschieden, dass es bis auf Weiteres keine weiteren Kontrollen bedarf. Wir sind sehr dankbar. Es hätte auch ganz anders verlaufen können. Danke Gott!

Nun entscheiden wir uns, den Newsletter zu beenden. Bei allen Entscheidungen wissen wir: Eine Entscheidung ist nur der Anfang von etwas.

Seid dem anbefohlen, der sich für uns entschieden hat. Euer/Eure ... mit Elia Yuki

*Dave & Anette*

P.S. Dave wird übrigens am 5. August 40. Jahre alt bzw. jung. Das werden wir diesmal in Deutschland feiern können, da unser geplanter Olympia-Einsatz nach Japan für diesen Sommer verschoben werden musste. Infos folgen...



Editorial Photo: GO!-Magazin



Kindertage Eppingen

#### Liebenzeller Mission

David & Anette Jarsetz  
Wilhelmstraße 19, 75378 Bad Liebenzell  
E-Mail: David (Jarsetz@gmx.de)  
Anette (Jarsetza@gmx.de)

#### Finanzielle Unterstützung

IBAN: DE27 6665 0085 0003 3002 34  
Vermerk:  
Arbeit Jarsetz



Liebenzeller Mission



www.liebenzell.org  
www.da-in-bali.de





## Von der Anfrage bis zur Entscheidung ...

Wir schreiben Februar 2020. Die Missionsleitung der Liebenzeller Mission (LM) richtet an Dave ihre Anfrage. Der amtierende Missionsdirektor Martin Auch hatte zuvor angekündigt, dass er auf eigenen Wunsch aus seinem Amt ausscheiden wird. Auf die Frage, wer der Nachfolger sein könnte, wurde Dave vorgeschlagen. Dave als neuer Missionsdirektor? Mit dieser Überlegung mussten wir erst einmal „schwanger“ gehen. Die bereits vor über einem Jahr geplanten Stillen Tage kamen wie gerufen. So beschäftigen wir uns intensiv mit den Fragen:

Ist es von Gott her dran? Können wir auch als Familie dahinterstehen? Was sagen enge Wegbegleiter dazu, die uns, unseren Dienst und auch die Liebenzeller Mission gut kennen? Darüber hinaus fragte sich Dave: Kann ich es? Will ich es? Weiß ich, worauf ich mich einlasse?

In dieses Fragen hinein, setzte sich Dave während unserer Auszeit mit dem Lösungswort auseinander, das am Tag der Anfrage kam:

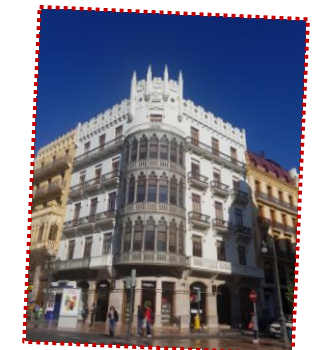
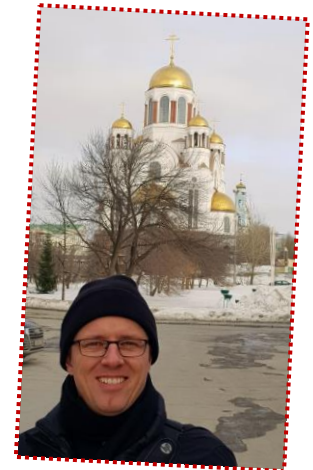
Dieses Wort von Mose an seinen Nachfolger glich einer direkten und persönlichen Antwort von Gott auf Daves Fragen.



Auch Anette und einige Wegbegleiter haben einstimmig Mut gemacht, die Aufgabe anzunehmen.

In der Gewissheit, dass Gott seine Hand nicht abziehen wird, konnte er ein „Ja“ zur Anfrage finden.

Natürlich hat Dave Respekt vor der Verantwortung und den Herausforderungen, die der Leitungsdienst und die Geschäftsführung für ein Werk, wie die LM mit sich bringen. Gleichzeitig verspürt er aber auch eine tiefe Zuversicht, dass Gott ihm beisteht. Die weltweite Missionsarbeit zählt zu unserer Leidenschaft. Als Familie ein Teil von Gottes Mission zu sein, ist uns eine Ehre.

Nachdem er einstimmig vom Komitee der LM zur Wahl des Missionsdirektors nominiert wurde, wurde auf heute eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen, die Dave nun zum Missionsdirektor gewählt hat.




**„Der HERR, der selber vor euch hergeht, der wird mit dir sein und wird die Hand nicht abtun und dich nicht verlassen. Fürchte dich nicht und erschrick nicht!“**


5. Mose 31,8

